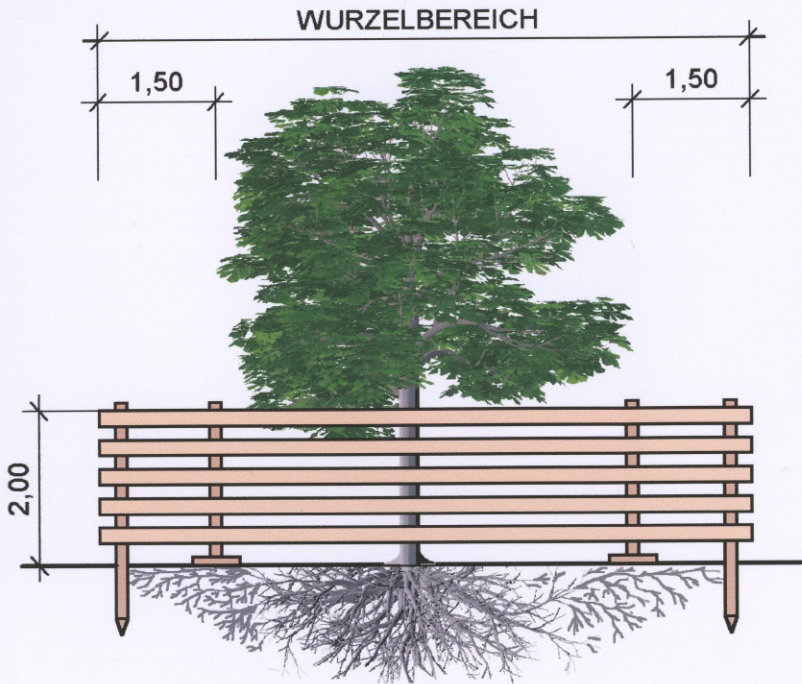


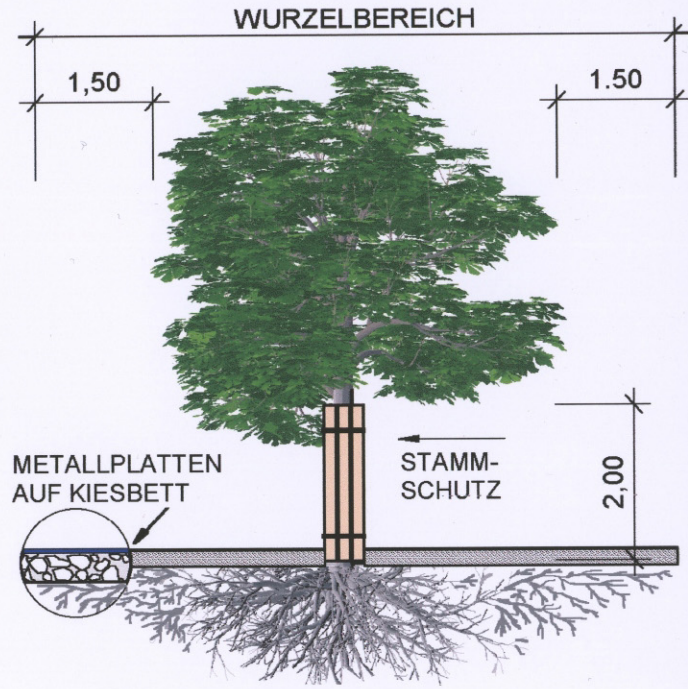
# Baumschutz auf Baustellen

AUTOR: ARBEITSKREIS STADTBÄUME, GARTENAMTSLEITERKONFERENZ IM DEUTSCHEN STÄDTETAG

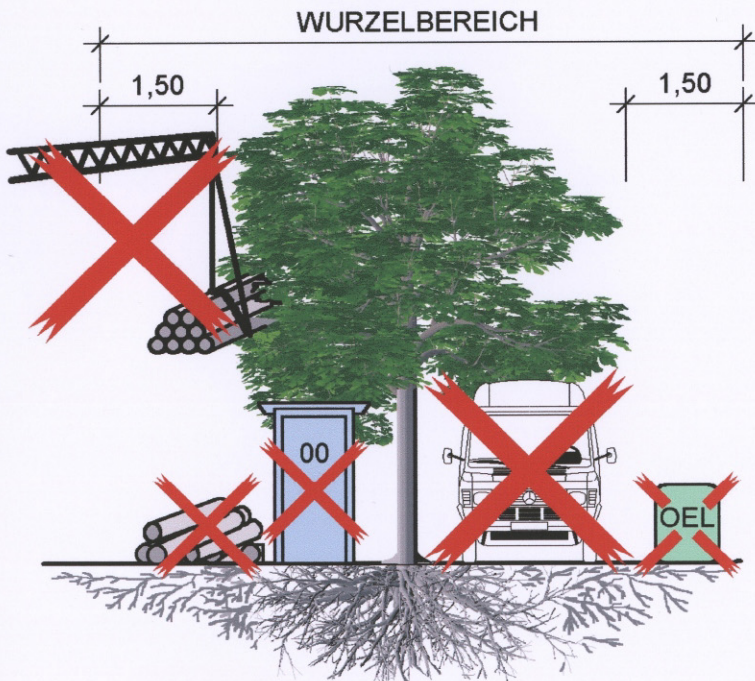
NOVEMBER 2001



WURZELSCHUTZ  
DURCH ZAUN

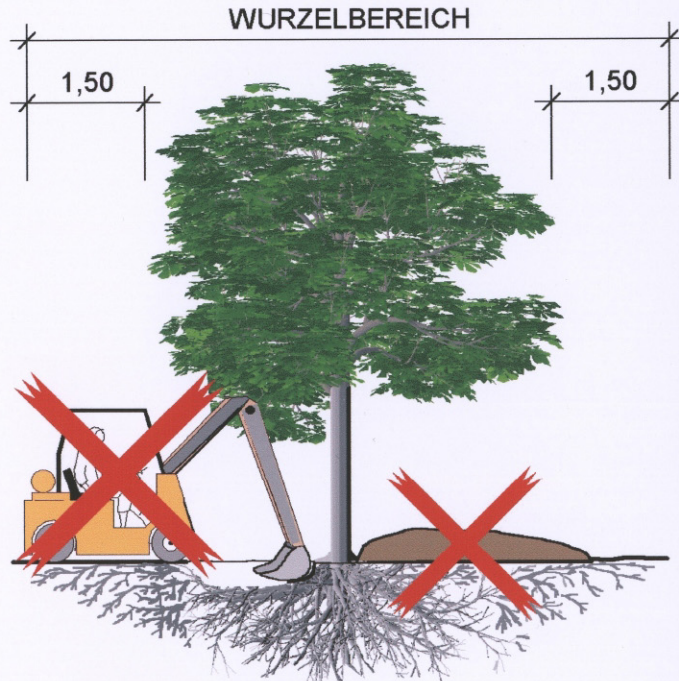


WURZELSCHUTZ  
DURCH LASTVERTEILUNG



NICHT BEFAHREN  
NICHT ABLAGERN:  
- TREIBSTOFFE, CHEMIKALIEN  
- BAUMATERIALIEN  
- BAUSTELLENEINRICHTUNG  
SCHWENKBEREICH BEACHTEN

**WICHTIG:**  
DIN 18920  
RAS -LP4



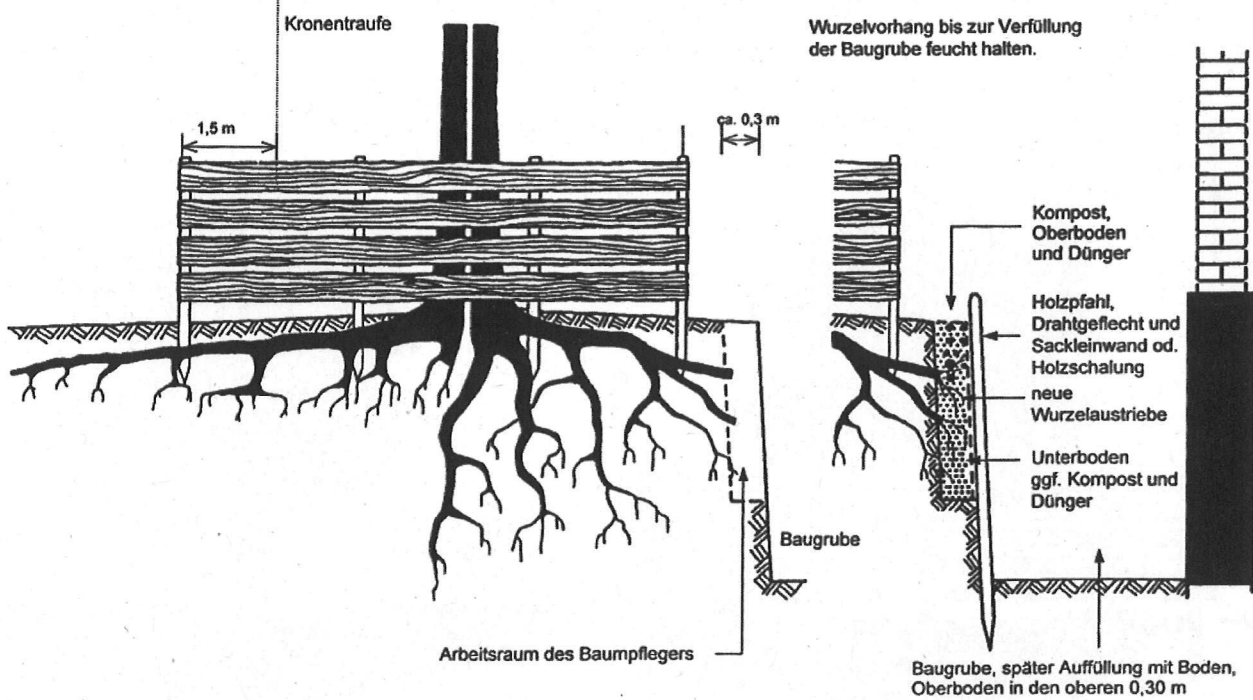
KEIN BODENABTRAG  
KEINE AUFSCHÜTTUNG  
NICHT VERDICHTEN  
KEINE LEITUNGSVERLEGUNG!  
KRONE SCHÜTZEN

**INFORMATION:**

Stadt Ulm Abteilung Grünflächen  
Münchner Str. 2 89073 Ulm  
Tel. (0731) 161-6722  
Fax (0731) 161.1640



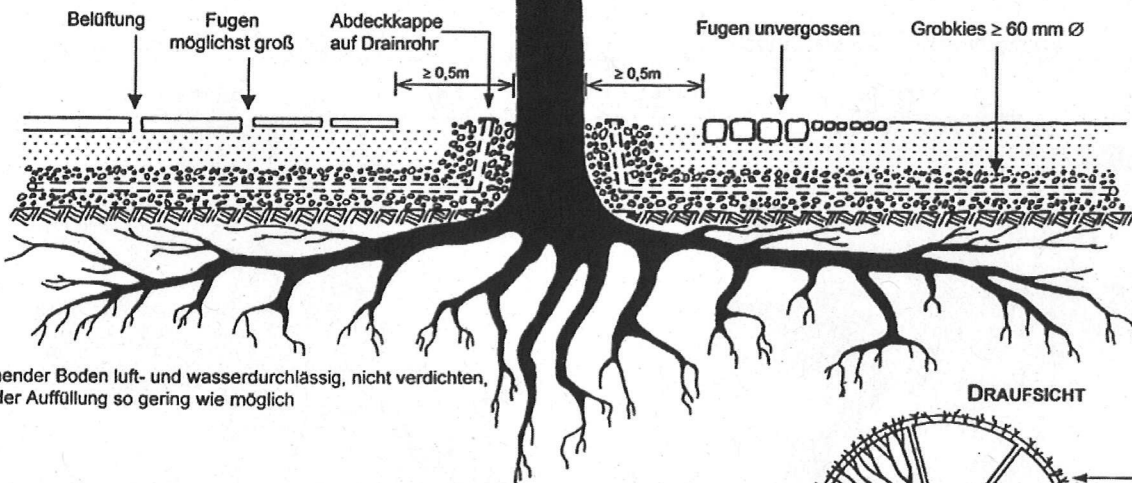
## Wurzelvorhang bei Abgrabungen



## Wegeaufbau bei Befestigungen des Wurzelbereiches

Platten auf Sand und Schotter, keine Hochofenschlacke o.ä., niemals auf Unterbeton oder Mörtel

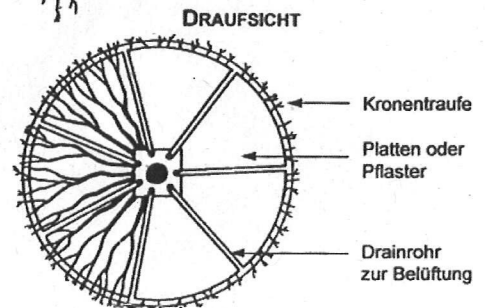
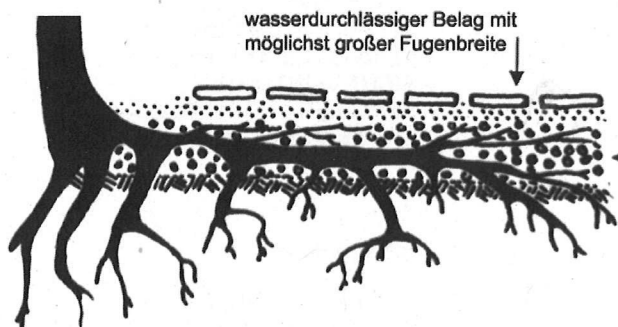
Großpflaster, Kleinpflaster, wassergebundene Decke bzw. Baumscheibe aus Gußeisen oder Betonfertigteilen



Weitere Möglichkeiten des Belags:

Wurzelbrücke aus geeigneten Materialien (z.B. Beton- oder Stahlgitter) auf Punktfundamenten

Auflockern des Oberbodens mit Druckluftsonde (mind. 40 cm tief) und Entfernen des Materials mittels Absaugen oder manuell



Die Ausführungen basieren auf dem FGSV-Regelwerk FGSV 293/4 RAS-LP 4 (Richtlinie für die Anlage von Straßen, Teil Landschaftspflege, Abschnitt 4: Schutz von Bäumen, Vegetationsbeständen und Tieren bei Baumaßnahmen) Ausgabe 1999. Sie wurden vom Sachgebiet 8.2 Grünordnung des Landratsamts München ergänzt und mit der Erlaubnis der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen e.V. wiedergegeben.